



Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitung des Programms

MINToring – Studierende begleiten Schülerinnen und Schüler der Stiftung der Deutschen Wirtschaft e.V.

Stand: Dezember 2009

MINToring verfolgt mehrere Ziele

1. Förderjahr

Interesse für MINT stärken

- Nachhaltiges Interesse für ein MINT-Studium wecken
- Praxisnahe Einblicke in die Vielfalt der MINT-Fächer und -Berufsfelder ermöglichen
- Unterstützung der Schüler, Interessen sowie persönliche Stärken und Schwächen kennenzulernen

➤ **Für ein MINT-Studium begeistern**

2. Förderjahr

MINT-Studienorientierung

- Vermittlung studienrelevanter Informationen
- Stärkung der Motivation in Richtung Studienaufnahme
- Unterstützung bei der Konkretisierung des Studienwunsches
- Befähigung zum selbständigen Arbeiten

➤ **Wahl des individuell passenden MINT-Studienfachs**

3. Förderjahr

Unterstützung im ersten Studienjahr

- Umgang mit der neuen Lern- und Lebenssituation an der Hochschule
- Befähigung zur eigenverantwortlichen Studienorganisation

➤ **Nachhaltigen Erfolg im MINT-Studium sichern**

Erste Programmeffekte

- Die Befragung der ersten beiden Teilnehmerdurchgänge zu unterschiedlichen Zeitpunkten im Bildungsprogramm macht die positiven Effekte von MINToring deutlich:

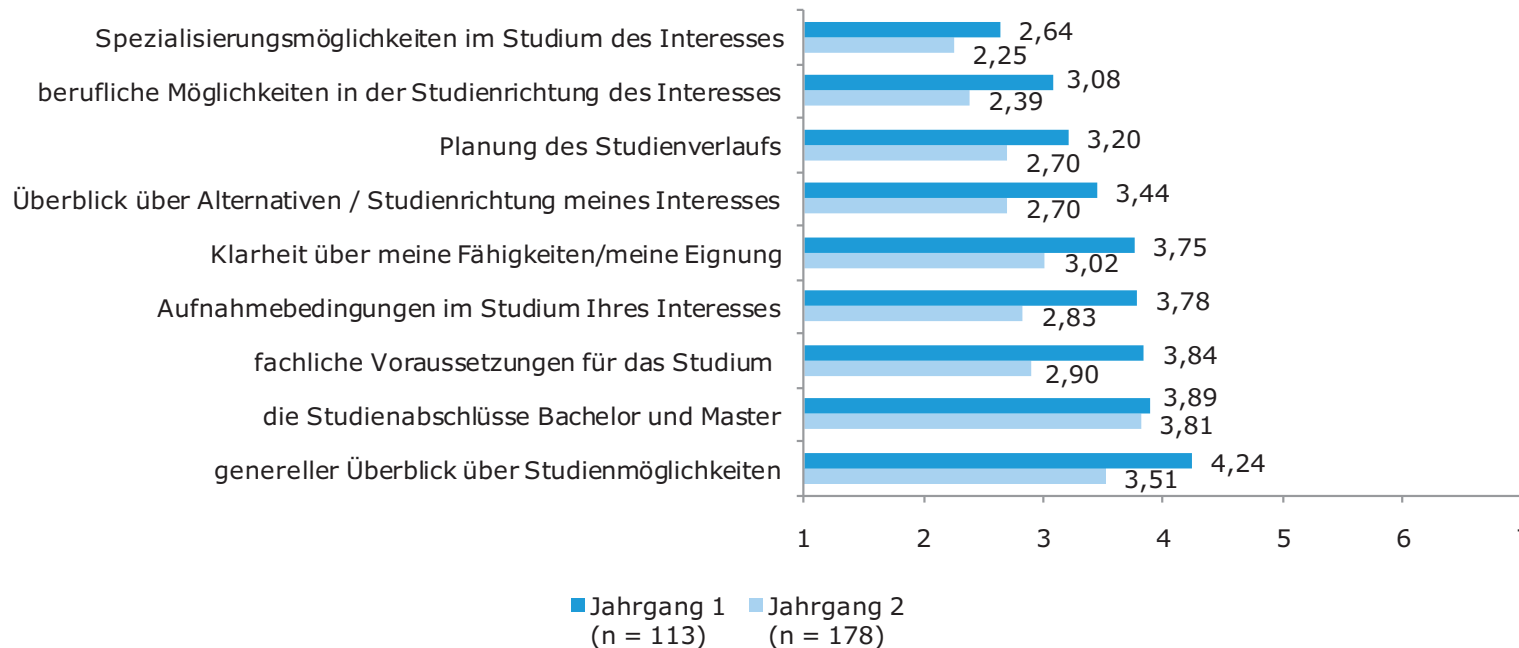
MINToring ist ein Wegweiser in ein MINT-Studium.

- Die im Folgenden aufgezeigten Effekte entsprechen den Zielen der MINToring Fördermodule.

Die Schüler fühlen sich über Fragen rund um das Studium zunehmend gut informiert.

Bitte geben Sie an, wie groß Ihr Bedarf an Informationen zu den folgenden Aspekten ist.

1 = sehr hoher Bedarf
7 = überhaupt kein Bedarf



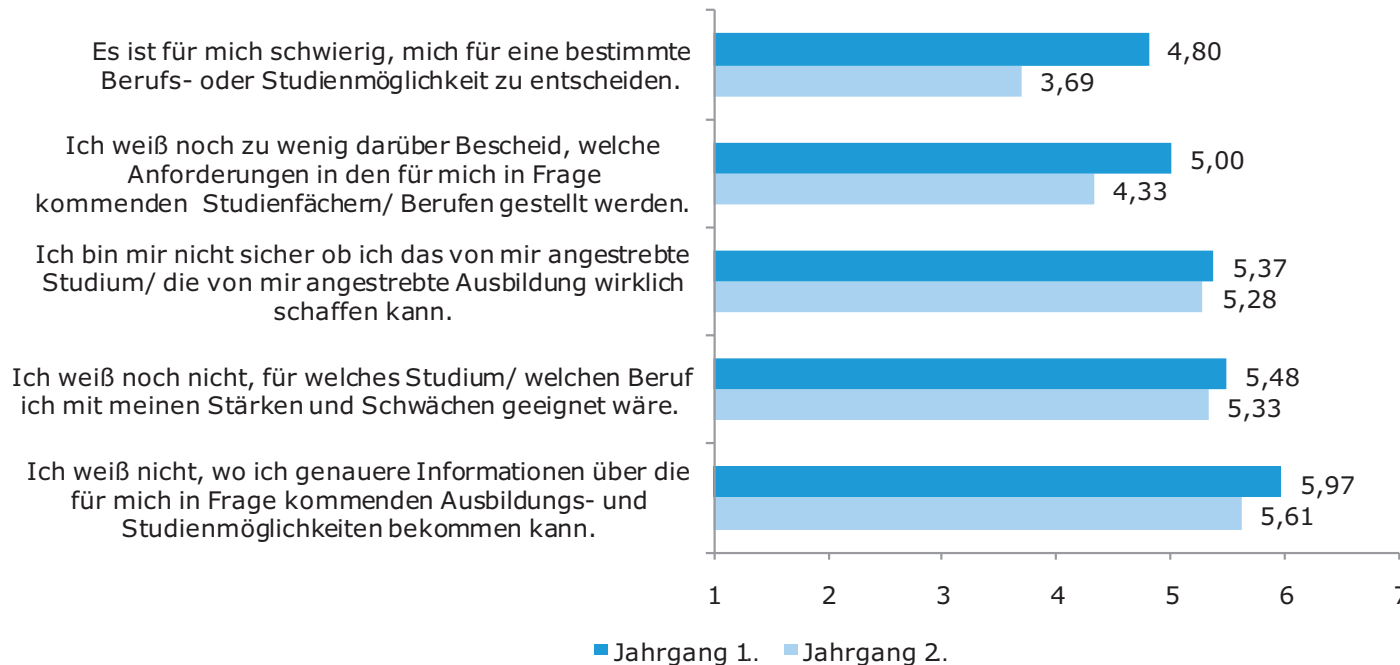
Die Schüler des 1. Teilnehmerdurchgangs, die sich bereits im 2. Förderjahr befinden, fühlen sich über Studienfragen besser informiert als der 2. Teilnehmerdurchgang, der sich noch im 1. Förderjahr befindet.

→ **MINToring vermittelt im Rahmen des Programmverlaufs studienrelevante Informationen.**

Die Schüler werden in ihrer Zuversicht gestärkt, ein Studium aufnehmen und erfolgreich absolvieren zu können.

Inwiefern treffen folgende Aussagen auf Ihre jetzige Situation und die Studienfachwahl zu?

1 = trifft voll und ganz zu
7 = trifft überhaupt nicht zu

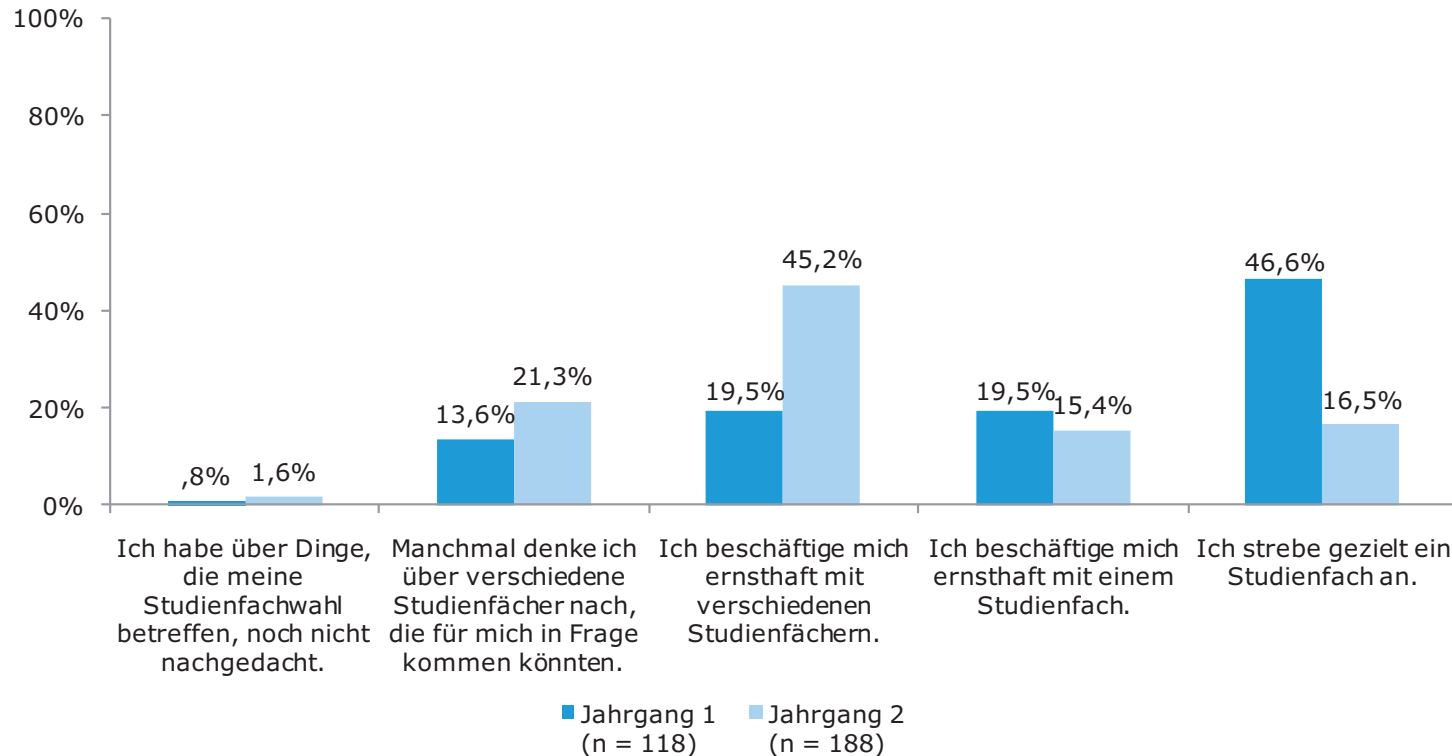


Unsicherheiten hinsichtlich zu erwartender Studienanforderungen können im Programmverlauf reduziert werden.

→ **MINToring unterstützt die Schüler in ihrer Entscheidungsfindung.**

Die Studienabsicht der Schüler wird konkreter.

Wenn Sie an Ihr zukünftiges Studienfach denken, welcher der Sätze beschreibt am besten Ihre momentane Situation?



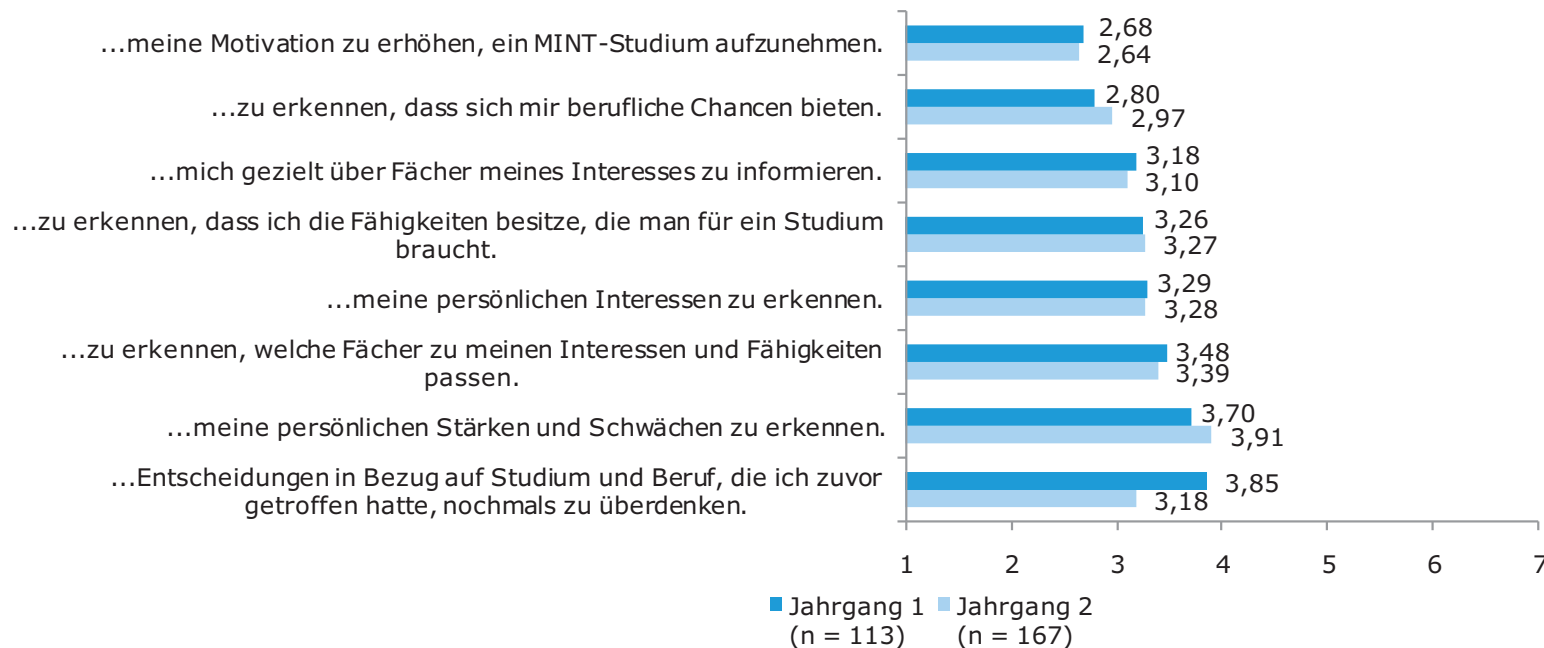
Der 1. Teilnehmerdurchgang hat zum Zeitpunkt der Befragung bereits an mehreren MINT-Camps und Veranstaltungen teilgenommen, im Rahmen derer die Schüler vertiefende Einblicke über MINT-Studiengänge und -Berufsfelder erhalten haben.

→ **MINToring unterstützt die Schüler in der Konkretisierung ihres Studienwunsches.**

Die Schüler fühlen sich motivierter, ein MINT-Studium aufzunehmen.

MINToring hat dazu beigetragen...

1 = stimme voll und ganz zu
7 = stimme überhaupt nicht zu

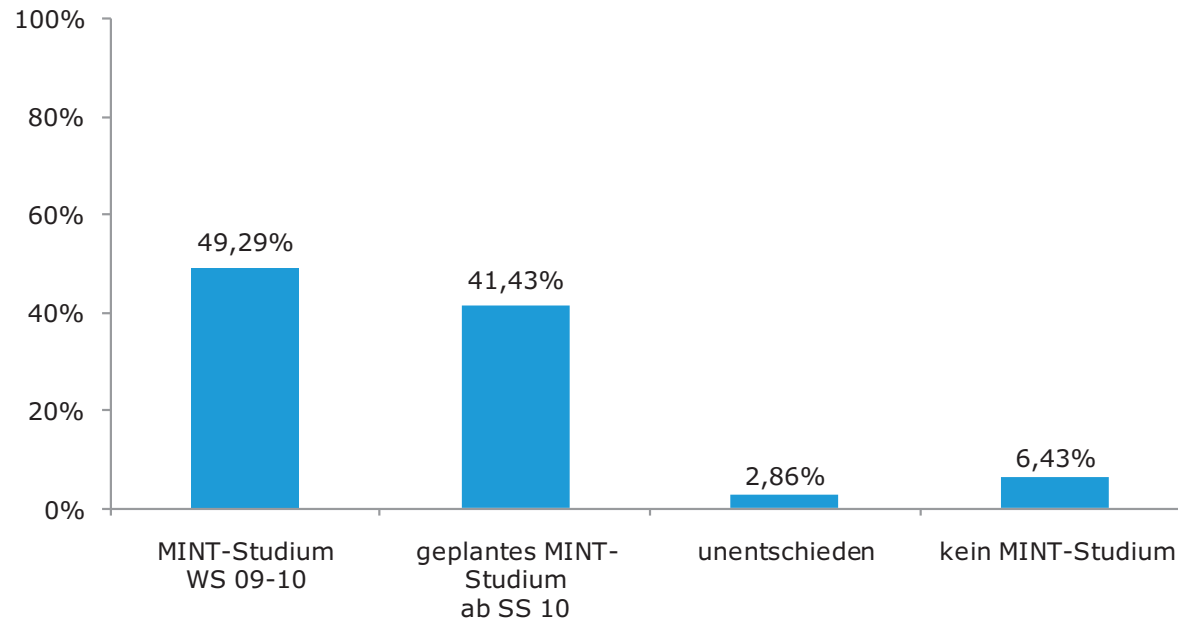


MINToring

- unterstützt die Schüler gut dabei, ihre eigenen Interessen, Präferenzen sowie Stärken und Schwächen zu erkennen,
- trägt zur Motivierung und verstärkten Auseinandersetzung mit Studienfragen bei
- und damit auch zur Erhöhung der MINT-Studienmotivation.

Nahezu alle Schüler des 1. Teilnehmerdurchgangs haben sich für ein MINT-Studium entschieden.

1. Durchgang - MINT-Studienaufnahme
(n = 140)



→ **MINToring gewinnt überdurchschnittlich viele junge Menschen für ein MINT-Studium.**

Der 1. Teilnehmerdurchgang hat die Schule bereits beendet und befindet sich derzeit schon im Studium bzw. in der Übergangsphase zwischen Schule und Studium/ Beruf.

90 Prozent des 1. Teilnehmerdurchgangs haben sich für ein MINT-Studium entschieden: 49 Prozent haben bereits ein MINT-Studium aufgenommen und 41 Prozent planen eine Aufnahme nach Zwischenstationen wie Wehr-/ Zivildienst oder einem Freiwilligen Sozialen Jahr.